

JAHRESBERICHTE 2024 REGIONALVERBAND AG-SO-LU-ZG

Inhalt

Sekretariat in Olten.....	2
Vorstand.....	3
Arbeitsgruppe Ausbildung.....	3
Arbeitsgruppe Cevi International.....	5
Arbeitsgruppe Cevität.....	5
Arbeitsgruppe Finanzen und Fundraising.....	6
Arbeitsgruppe Krisenteam.....	7
Arbeitsgruppe Werte.....	7
Arbeitsgruppe PSA.....	8



Sekretariat in Olten

Achtung, Achtung: Wir sind bewaffnet und bereit fürs Jahr 2025!



UNSER JUGENDARBEITER-DUO DAVID UND JOEL

Wir sind: David, Katja und Joel – die drei Angestellten aus dem Sekretariat des Regionalverbandes AG-SO-LU-ZG. Doch bevor wir den Blick in die Zukunft wagen, schauen wir zurück aufs vergangene Jahr. 2024: ein Jahr mit einigen High- und Lowlights... wir nehmen euch mit.

Lowlights 🙄

- 🚩 Joel hat sich im letzten Winter das Kreuzband, den Meniskus und das Innenband im linken Knie gerissen und fiel einige Wochen nach seiner Operation aus.
- 🚩 Die zwei ehemaligen Cevi-Abteilungen Möhlin & Gebenstorf haben sich leider im 2024 definitiv aufgelöst und das Material verschenkt.
- 🚩 Auch andere kleinere Abteilungen aus unserem Regionalverband kämpfen ums Überleben.

Highlights 😊

- 🚩 Nach gut einem gemeinsamen Jahr als Seki-Team sind wir durchaus eingespielt und ergänzen uns hervorragend.
- 🚩 Das erste kantonale Konfirmanden-Lager, welches gemeinsam mit der Aargauer Landeskirche durchgeführt wurde, war ein voller Erfolg. Die Vorbereitungen fürs nächste Jahr sind schon wieder gestartet.
- 🚩 Fürs 2025 konnte erstmals ein Jahresplan mit allen wichtigen Daten erstellt werden.
- 🚩 David hat dieses Jahr das Seki Wiedereröffnungsfest organisiert und wir erlebten einen tollen Abend mit vielen Gästen.

Nun hoffen wir, dass auch im 2025 mehr Highlights als Lowlights auf unseren Regionalverband warten.

Bis hoffentlich bald, euer Seki-Team: David, Katja, Joel



UNSERE ADMIN-HELDIN KATJA



Vorstand

Das Vereinsjahr 2024 beginnt mit einem Umschwung. Zwei tatkräftige Vorständler verlassen uns und zwei motivierte, neue Vorständler kommen dazu. Somit war unsere erste Aufgabe im Vorstand neben den normalen Anfragen, uns selbst neu zu finden. Die ersten Sitzungen des Vereinsjahres waren geprägt von «wie machen wir das» und «wie wollen wir weiterfahren». Im Juni hatten wir als Vorstand die Ehre, am VTT einen Spielstand zu leiten. Auf einer grossen AGSOLUZG-Karte wurden alle Abteilungen mit Ballonen dargestellt und mit Dartpfeilen abgeschossen, hatte man seine Abteilung getroffen, gab es extra Punkte. Klärung zur Zusammenarbeit im Vorstand gab es im Vorstandsweekend im Juni. So werden neu in den Traktandenlisten schon Lösungsvorschläge eingetragen, sollte man welche haben, um die Sitzungen trotz grosser Mengen kürzer zu gestalten.

Neben der Zusammenarbeit mussten wir uns dieses Jahr auch um Administratives kümmern, wie zum Beispiel das Aufräumen der Verbandskonten, bei welchen wir mit mehreren Terminen bei jeglichen Banken aufgeräumt haben. Auch war im Vorstand immer wieder das Thema, wie wir nun die Umsetzung der Verbandsstrategie gestalten, jetzt, da diese feststeht. Viele Früchte konnten wir dieses Jahr aber diesbezüglich nicht ernten, denn die Sitzungen waren meistens voll mit dem Findungsprozess und dem Beantworten von Anfragen.

Im November durften wir als Vorstand der Jubiläumsfeier der Cevi Suhr beiwohnen und mithelfen, es war uns eine Ehre und wir freuen uns als Vorstand über jegliche Einladungen von unseren Abteilungen.

Nebenbei gingen auch andere Aufgaben vom letztem Vereinsjahr weiter, der Vorstand möchte weiterhin wachsen und musste sich so auch 2024 auf die Suche nach neuen, motivierten Vorständlern begeben. Die Suche sollte sich 2024 noch besser gestalten als sie 2023 schon war: So haben wir schon ein paar mögliche Kandidaten, welche sich an der DV 2025 zur Wahl stellen möchten. Wie ihre Reise im Vorstand aussieht, sehen wir dann an der DV 2026.

Arbeitsgruppe Ausbildung

Auch 2024 hat sich in der AG Au und in den Kursen vieles getan. Der Start der Kurssaison im Frühling gelang mit einem ausgebuchten GLK und LLM in Stäfa. Bei fast schon sommerlichem Wetter konnten die Hikes erfolgreich durchgeführt werden. Dabei wurden viele neue Freundschaften geknüpft, welche in der restlichen Kurswoche noch vertieft wurden. Das im Jahr zuvor erfolgreich eingeführte gemeinsame Planen eines Gruppenweekends mit GLK und LLM wurde auch 2024 wieder gemacht. So entstanden viele in der Praxis umsetzbare Lager und die Teilnehmenden konnten Erfahrungen sammeln. Auch die Kursteams sind durch das gemeinsame Planungswochenende näher zusammengedrückt.

Zur gleichen Zeit fand auch der GKU A in unserem Cevi Haus in Flüfli statt. Unsere jüngsten Kursteilnehmenden konnten sich dort durch die Lernwerkstatt arbeiten und die Tätigkeiten



einer Leitungsperson richtig kennenlernen. Zudem konnten sie wieder ein selbstgestaltetes Programm mit Kindern durchführen. Der regionale Austausch kam dabei sicher auch nicht zu kurz.

Nach der Sommerpause startete das 2. Halbjahr mit dem ZM2 in Entfelden. Dabei gab es ein spezielles Geländespiel durch die Stadt Aarau, von welchem die Teilnehmenden noch heute erzählen. Natürlich konzentrierten sie sich aber auch auf den Fokus des Moduls: Pioniertechnik und Orientierung.

Der GKU B musste mangels Anmeldungen dieses Jahr leider abgesagt werden. Wir hoffen nun, dass das Team sein Wissen im 2025 wieder vermitteln kann.

Als Jahresabschluss konnte Ende Oktober das ZM1 durchgeführt werden. Auch dort war sicherlich das Geländespiel ein Highlight. Zudem konnten die Teilnehmenden auch von den Sanitätern profitieren, welche vorbeikamen, und so ihr Wissen zur Programmplanung und Erster Hilfe erweitern.

Auch in der AG Ausbildung selbst hat sich einiges getan. Lexi und Esti haben ihre langjährige Arbeit in der AG niedergelegt. Wir danken beiden von Herzen für ihre wichtige Arbeit und den unvorstellbaren Aufwand, den sie auf sich nahmen, um einen möglichst reibungslosen Verlauf der Kurse sicherzustellen. Lexi bleibt uns als neuer LKB zusammen mit Sabi aber sicher weiterhin eng verbunden.

Dafür konnten wir Simi als neues Gesicht in der AG Au begrüßen. Er wurde auch gleich in unsere laufenden Projekte involviert. Unser Projekt «Sackmesser» konnten wir weiterverfolgen, indem wir alle Kursziele definiert haben. Diese möchten wir mit den Kursleitenden zusammen im Jahr 2025 umsetzen – das soll uns zeigen, wie realistisch sie sind, so können die Kurse gut aufeinander abgestimmt werden. Zudem haben wir auch die Struktur der ZM's umgestellt. Die beiden Kursleiter Koda und Bing haben viel Hirnarbeit in die neuen drei Module gesteckt, welche nun thematisch besser aufgeteilt sind und so einen grösseren Mehrwert bieten sollen. Wir freuen uns auf die effektive Umsetzung im 2025.

Somit wurde auch im Jahr 2024 ganz nach unserem Motto «Gsch de Weg?» vielen neuen, jungen Gesichtern aus unserem Regionalverband der Weg aufgezeigt, indem wir sie zu Leitenden aus- oder weitergebildet haben. Glücklicherweise durften wir wieder auf viele alt-ingesessene und neue Leitende in den Kursteams zählen und konnten dadurch die Kurse mit grossem Erfolg durchführen. Dafür möchten wir uns herzlich bei allen bedanken. Nun sind wir bereits wieder in das neue Kursjahr 2025 gestartet und die Frühlingskurse sind in der intensiven Planungsphase.

Gemäss unserem diesjährigen Motto «De Wäg eschs Ziel!» starten wir nun ins 2025 – gespannt – welche Wege wir gehen werden und welche Geschichten uns in diesem Jahr während der Kurse erwarten.



Arbeitsgruppe Cevi International

2024 war ein recht geregeltes Jahr. Wir hatten unsere 2 Kursbesuche im GLK und ZM2, während derer wir eine super Zeit hatten. Das grosse Highlight war das jährlich stattfindende YMCA European Scouting Group Lager. Neun Personen aus unserer Region waren anwesend, was 2/3 der Schweizer Delegation ausmacht. Im Lager erlebten wir Finnische Spiele, z.B. Gummistiefel Weiterwurf. Die weltberühmte finnische Sauna war auch ein Teil des Programms. Jetzt freuen wir uns schon auf das nächste Jahr mit den ESG-LTS in Oberentfelden, was wir mitorganisieren.



Arbeitsgruppe Cevität

Die Zeit schritt rasch voran und brachte Herausforderungen und schlussendlich auch Zukunftsfragen aufgrund von «Fachkräftemangel» mit sich. Im Verlauf des Jahres reduzierte sich unser Team durch temporäre Pausen verschiedener Mitglieder auf zwei Personen und da auch die Leitungsperson temporär fehlte, kam ein grosser Einarbeitungsaufwand und eine aufwändige Verteilung der Aufgaben auf uns zu.



Trotz stressiger Zeiten ist uns dies aber durch eine gute Kommunikation im Team gelungen und wir schafften es trotz allem, vier Cevitätsausgaben herauszugeben, die nach Jahreszeit mit passenden Inhalten aus der Region gefüllt wurden.

Ausgabe für Ausgabe planten wir in unseren zügigen und produktiven Redaktionsitzungen via Teams. Bei Fragen oder Anliegen konnten wir auf die grossartige Unterstützung des Sekis zählen.

Durch die herausfordernde personelle Situation in diesem Jahr merkten wir für uns, dass der Aufwand längerfristig mit nur zwei Mitgliedern nicht gestemmt werden kann. Da Lupus per DV 2025 die AG Cevität als Cevitätsleitung verlassen wird und ein weiteres Mitglied temporär abwesend sein wird, stellten wir uns gemeinsam mit Seki und Vorstand folgende Grundsatzfragen: Wie kann mit minimalem Aufwand eine maximal gute Cevität zustandekommen? Wer ist die Zielgruppe der Cevität? Ist das Heft in seiner gedruckten Form noch zeitgemäss? Wie packen wir das Anwerben von neuen Mitgliedern an?

Daraus resultierte, dass im kommenden Kalenderjahr nur noch drei Ausgaben publiziert werden und dass David vom Seki temporär in der AG Cevität dazustösst. Somit könnt ihr euch zumindest im 2025 auf weitere Cevitätsausgaben und auf überarbeitete, für uns zeitökonomischere Rubriken freuen.

Bist du schreibbegeistert, hast du einen Themenwunsch für die Cevität oder interessiert es dich einfach, was es alles braucht, dass eine Cevität zustande kommt? Dann melde dich gerne bei uns unter cevitaet@cevi-agsoluzg.ch und schau unverbindlich bei einer Redaktionssitzung hinein. Wir freuen uns auf jeden Kopf, der hilft, die fernere Zukunft der Cevität zu gewährleisten, die gerade zu diesem Zeitpunkt noch sehr vage erscheint.
Euer Redaktionsteam: Lupus, Ruccola, Lejiona und David

Arbeitsgruppe Finanzen und Fundraising

Im Jahr 2024 haben wir das Fundraising weiter intensiviert. Es konnten drei erfolgreiche Versandaktionen durchgeführt werden: ein Briefversand im April zur neuen Strategie 2030, eine Postkarte mit einem Gruss aus dem Sommerlager im September und der jährliche Dezemberversand. Beim Einzahlungsschein haben wir von einem generischen auf einen spezifischen pro Versand umgestellt, was es uns ermöglicht, die Wirkung der jeweiligen Aktionen gezielter nachzuvollziehen. Mit diesen drei Versänden pro Jahr sind wir zufrieden und planen aktuell keine Erweiterung.

Unsere internen Prozesse haben wir weiter optimiert. So können wir nun mühelos Adresslisten für den Versand direkt aus der Cevi.db erstellen (z.B. Teilnehmende von Kursen) und haben eine bessere Übersicht darüber, welche Spenderinnen und Spender uns bereits seit vielen Jahren unterstützen. Für das kommende Jahr haben wir schon erste Ideen entwickelt. Unter anderem planen wir die Herausgabe eines Posters sowie erste Experimente im Bereich Social Media.



Arbeitsgruppe Krisenteam

Das erste Jahr als AG verlief für das Krisenteam sehr ruhig.

Das Krisentelefon wurde sehr selten angerufen und auch sonst vernahmen wir keine speziellen Vorkommnisse im Regionalverband. Dies lässt sich auch auf eine hervorragende Arbeit der Leitenden in den Abteilungen zurückführen. Ein grosses Dankeschön bereits hier an alle Leiterinnen und Leiter des RVs, ihr macht das super.

Trotzdem waren wir im Krisenteam nicht untätig. Denn wir haben schon länger das Ziel, das Krisenkonzept und alles, was dazugehört, zu überarbeiten. Und dieses Unterfangen dauerte doch etwas länger als gedacht.

Aus dem Ziel, das neue Konzept bereits an der DV 2024 vorzustellen, wurde nichts. Wir konnten dort nur alle nochmals an das Krisentelefon erinnern und dass wir immer für die Leitenden erreichbar sind.

Mit dem neuen Ziel, an der DV 2025 das neue Konzept vorzustellen, trafen wir uns fünf Mal kurz und länger vor Ort oder in Onlinesitzungen. Aus diesen Sitzungen resultierten diverse Ideen, Abläufe und Produkte, welche das neue Konzept ergänzen und konkretisieren. Und wir können sagen, dass wir an der DV unser neues Konzept präsentieren und das Jahr 2024 so erfolgreich abschliessen können.

Arbeitsgruppe Werte

Im vergangenen Jahr konnte die Arbeitsgruppe Werte nur vereinzelt aktiv werden, da Projekte in anderen Arbeitsgruppen Priorität hatten. Trotzdem wurden erste Schritte in die Projektarbeit der AG unternommen. Zum ersten Mal kamen die Werte-Postkarten in den Kursen LLM und GLK zum Einsatz. Die Rückmeldungen waren positiv und haben gezeigt, dass das Projekt mit einem neuen Wert weiterzuerfolgen ist. Das Seki hat zusätzlich begonnen, die Postkarten als weiteres, sehr persönliches Kommunikationsmittel an die Ehrenamtlichen zu nutzen: Dies ist ganz im Sinne der Strategie zur ganzheitlichen Förderung der Ehrenamtlichen.

Ein weiteres Highlight war der Verbandstrefftag (VTT), an dem die AG Werte mit einer Crew Video- und Fotoaufnahmen machte. Die gesammelten Inhalte sollen künftig für die visuelle Kommunikation unserer Bewegung genutzt werden.

Für das kommende Jahr plant die Arbeitsgruppe die Einführung eines neuen Jahreswerts, welcher zur Delegiertenversammlung präsentiert werden soll. Damit soll die Wertearbeit wieder verstärkt in den Fokus rücken. Weiter sind diverse Projekte in Arbeit, beispielsweise das Cevi Connect, welches der Nachfolger des Single Event sein soll.



Arbeitsgruppe PSA

2024 – ein Jahr der grossen Veränderungen.

Wir starteten unser PSA-Jahr mit dem Planungstag im Februar 2024, wo wir unsere Arbeitsgruppe mit dem Beitritt von Vivi sehr bereichern durften. Wir erstellten eine Umfrage, um Feedbacks von den TNs direkt abholen zu können, und starteten in die Kurssaison im Frühling mit den Lektionen im GKU A-Vorweekend, GLK und LLM.

Im Juni mussten wir uns schweren Herzens von unserem langjährigen Mitglied Iisbär verabschieden. Nachdem er seinen Wohnsitz ins Berner Oberland verlegt hatte, war der Weg für die AG PSA doch zu weit und wir haben ihn mit einem feinen Essen und mit Erinnerungen an die vergangenen Zeiten gebührend verabschiedet.

Ein weiteres Geschenk haben wir im September erhalten – Flavio ist neu zu unserer Arbeitsgruppe gestossen. Seinen und Vivis Beitritt haben wir mit einem ausgiebigen Brunch mit inkludierter Sitzung gefeiert.

Im Herbst stand die letzte Lektion im ZM an, welche von Vivi und Flavio geleitet wurde. Als Abschluss eines spannenden PSA-Jahres führten wir die Jahresauswertung durch und begannen, für das neue Jahr zu planen. Wir dürfen gespannt aufs 2025 sein...

Falls auch Du dich gerufen fühlst, der AG PSA beizutreten, dein Herz für die Prävention schlägt und du dich für diese wichtige und besondere Thematik interessierst, kannst du dich sehr gerne bei uns melden: psa@cevi-agsoluzg.ch

und die Köpfe hinter der AG PSA: von oben nach unten: Flavio, Vivi, Marion, Fa

